



VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

Oktober 2023



Die Garantie der Einhaltung der Grundsätze von Nachhaltigkeit und Entwicklung ist ein Schlüsselement der Werte der Epta Group und bildet einen integralen Bestandteil unserer Lieferketten- und Beschaffungsstrategie.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die geltenden Gesetze und Vorschriften in den Gebieten, in denen sie tätig sind oder Geschäfte tätigen, kennen und verstehen und über entsprechende Verfahren verfügen, um die international anerkannten Menschenrechte sowie die Umwelt-, Sozial- und Corporate-Governance-Standards (ESG-Standards"), wie sie insbesondere in internationalen Konventionen festgelegt sind, einzuhalten.

Die Epta Group wird mit ihren Lieferanten zusammenarbeiten, um die Nachhaltigkeit in unserer Lieferkette weiterzuentwickeln, und die Grundsätze in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Lieferantenauswahl und -bewertung. Wir erwarten von Ihnen als Lieferant, dass Sie diese Standards unterstützen und sich zu eigen machen und versuchen, diese in Ihrer Lieferkette weiter anzuwenden.

Entsprechend der Vision der Epta Group haben wir uns Folgendes zum gemeinsamen Ziel gesetzt:

Umwelt & Gesundheit und Sicherheit

- Einhaltung aller relevanten Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und geltenden Normen¹
- Umweltbewusstes und ressourceneffizientes Handeln, das die Schlüsselbereiche natürliche Ressourcen und Nachhaltigkeit berücksichtigt.
- Verantwortungsbewusstes Handeln bei der Auswahl von Partnern in der Lieferkette und Ihr Einfluss auf die Verbesserung der Umwelleistung in der gesamten Wertschöpfungskette
- Effiziente Nutzung von Ressourcen und Reduzierung des Ressourcenverbrauchs, einschließlich Rohstoffen, Energie, Wasser und Kraftstoffen, sowie der Emissionen in Luft, Wasser und Boden.
- Förderung des Sicherheits- und Umweltbewusstseins bei der Produktentwicklung, Herstellung und Entsorgung von Produkten und Abfällen
- Gewährleistung von Produktqualität und -sicherheit gemäß den geltenden Normen Förderung der Entwicklung einer Unternehmenskultur im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch Programme zur Sensibilisierung der Mitarbeiter, durch Bereitstellung spezifischer Initiativen und Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern in diesen Bereichen
- Einsatz umweltfreundlicher Verfahren und Schutz der Mitarbeiter, Nachbarn und der Öffentlichkeit vor Umweltbelastungen und -gefahren.
- Minimierung der Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und den Klimawandel, um die Lebensgrundlage der Menschen zu schützen.

¹ ISO14001Umweltmanagementsysteme; ISO50001 Energiemanagement; ISO45001 Standard für Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsysteme

Soziales

- Gewährleistung der Achtung und des Schutzes der grundlegenden Menschenrechte der Arbeitnehmer, Verurteilung von Kinderarbeit und besondere Berücksichtigung der am stärksten gefährdeten Personen unter Einhaltung aller geltenden nationalen Gesetze, Vorschriften und internationalen Normen²
- Ablehnung von Zwangs- und Pflichtarbeit oder jeglichem Menschenhandel in unserer Lieferkette. Jede Arbeit muss unter freien Bedingungen durchgeführt werden, und es darf keine Einbehaltung, Vernichtung, Beschlagnahme oder Verheimlichung der Identität oder der Dokumente von Arbeitnehmern geben.
- Förderung einer Kultur der Chancengleichheit für alle und Ablehnung von Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Rasse, der Religion, des Alters, einer Behinderung, der sexuellen Orientierung oder anderer Kategorien, die durch nationale Gesetze geschützt sind.
- Einhaltung aller geltenden Standards in Bezug auf die Arbeitsbedingungen in Übereinstimmung mit den nationalen Gesetzen, Vorschriften und Standards für die gesamte Belegschaft sowie Gewährleistung fairer und marktgerechter Entlohnung und Unterstützung der Mitarbeiter, um gleichen Lohn für gleiche Arbeit und/oder Minimallohn zu garantieren.
- Gewährleistung eines sicheren und gesunden Arbeitsumfelds und Ergreifen von Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Unfällen und Verletzungen
- Ermöglichung für Mitarbeiter und andere Beteiligte, Bedenken oder potenziell ungesetzliche Praktiken am Arbeitsplatz zu melden.
- Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften für Materialien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRAs), um sicherzustellen, dass die „Konfliktmineralien“, 3TG (Tantal, Zinn, Wolfram und Gold) sowie Kobalt weder direkt noch indirekt bewaffnete Gewalt finanzieren oder fördern oder zu Menschenrechtsverletzungen beitragen.
- Der Umfang der Richtlinien und der Sorgfaltspflicht muss mit den Leitlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten übereinstimmen.

² Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR), die zehn Prinzipien des UN Global Compact, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die acht grundlegenden Übereinkommen der IAO.

Governance

- Betrachtung der geschäftlichen Integrität als Grundlage von Geschäftsbeziehungen
- Anerkennung und Einhaltung aller geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften, einschließlich der Einhaltung von Genehmigungen, Lizenzen, Registrierungen und Zertifikaten
- Verpflichtung zu professionellem, fairem und integrem Handeln bei allen geschäftlichen Transaktionen und Beziehungen und Umsetzung und Durchsetzung wirksamer Strategien und Verfahren zur Bekämpfung der Förderung der Steuerhinterziehung, Korruption, Bestechung und Geldwäsche
- Vermeidung jeglicher Situationen, die einen Interessenkonflikt darstellen oder hervorrufen könnten, und unverzügliche Mitteilung von Interessenkonflikten, die die EPTA Group und/oder ihre Mitarbeiter betreffen.
- Anwendung fairer, unparteiischer und ethischer Geschäftspraktiken, die jede Form von Einschränkung des freien und rechtmäßigen Wettbewerbs ausschließen und die Einhaltung der einschlägigen Gesetze gewährleisten.
- Achtung vertraulicher und privater Informationen von Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten sowie Schutz von Daten und geistigem Eigentum.
- Implementierung von Geschäftskontinuitätsplänen für den Betrieb und die Lieferung
- Entwicklung und Anwendung von Managementsystemen und -kontrollen bezüglich dieses Verhaltenskodex sowie der geltenden Gesetze, Vorschriften und Normen
- Kein illegales oder unethisches Handeln und Einhaltung der Standards für faire Geschäftspraktiken

Nachhaltigkeit

- Ergreifung aller angemessenen Maßnahmen, zur Festlegung klarer Umweltziele, -strategien und -politiken, die sich auf Umweltaspekte und die Auswirkungen des Betriebs und der Wertschöpfungsketten erstrecken
- Ergreifung sämtlicher angemessener Maßnahmen zur Einrichtung von Managementsystemen zur kontinuierlichen Verbesserung der Energieeffizienz in Ihrem Betrieb
- Minimierung und Verhinderung der Freisetzung von Gefahrstoffen oder aktiven Substanzen durch Verschütten oder durch Emissionen in die Umwelt.
- Streben danach, bei jedem Auftrag einen nachhaltigen Wert zu schaffen und die Partner in der Lieferkette zu ermutigen, uns bei der Erreichung dieser nachhaltigen Ziele und Bestrebungen zu unterstützen.
- Bemühung um schrittweise Verbesserungen des Betriebsablaufs und um Einführung guter Betriebspraktiken, um eine verantwortungsvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen, eine sauberere Produktion, Vermeidung von Umweltverschmutzung und Entwicklung von Produkten mit geringeren Umweltauswirkungen zu gewährleisten.
- Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihre Praktiken der Rohstoffbeschaffung transparent offenlegen und auf Anfrage relevante Informationen zur Rückverfolgbarkeit zur Verfügung stellen, die die breiteren Ziele der Epta Group im Bereich der verantwortungsvollen Beschaffung unterstützen.
- Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ein eigenes Managementsystem (Überwachung, Berichterstattung und Verbesserung) einführen, um die Einhaltung der ESG-Richtlinien auf jeder Ebene der gemeinsamen Wertschöpfungskette zu fördern.

Die im Verhaltenskodex für Lieferanten formulierten Grundsätze sind ein wichtiger Bestandteil unseres Auswahl- und Bewertungsverfahrens für Lieferanten und sollen einen Rahmen für eine positive Entwicklung der Beschaffungspraktiken durch regelmäßigen Dialog und Arbeitsbeziehungen schaffen. Unsere Lieferanten müssen diese Grundsätze anerkennen oder ihr Engagement durch einen eigenen Verhaltenskodex oder eigene Richtlinien, die diese Standards enthalten, nachweisen.

Wir behalten uns das Recht vor, durch eine Kombination von Audits, Eigenbewertungen und Dokumentationsprüfungen die Einhaltung dieser Grundsätze zu prüfen und erforderlichenfalls Verbesserungspläne zu vereinbaren. Regelmäßige Überprüfungen und Folgeaudits können ebenfalls durchgeführt werden, um das Niveau der Einhaltung zu überwachen.

Wir erwarten und ermutigen unsere Zulieferer, relevante Managementsysteme zu entwickeln und einzuführen, die für ihre Unternehmensgröße und Branche angemessen sind, um die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften zu gewährleisten.

Wenn wir von Problemen erfahren oder Bedenken hinsichtlich der Verletzung dieser Grundsätze haben und keine Korrekturmaßnahmen oder Verbesserungen vorgenommen werden oder es zu einem schwerwiegenden Verstoß kommt, behält sich die Epta Group das Recht vor, die Fortführung der Geschäftsbeziehung zu überprüfen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, einschließlich und bis hin zur Kündigung von Verträgen.

Mit diesem Dokument werden keine weiter gehenden Bestimmungen in einem bestimmten Vertrag oder einer bestimmten Vereinbarung außer Kraft gesetzt.

Dieses Dokument stellt die erste Fassung des Verhaltenskodex für Lieferanten dar, die auf der Website www.eptarefrigeration.it abrufbar ist. Epta verpflichtet sich, dieses Dokument regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren.

Mailand, Oktober, 2023

EPTA Group

Leiter der Gruppe für Einkauf und Beschaffung

Simone Salani

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Simone Salani".

(Unterschrift)

LIEFERANT: _____

Funktion, Datum und Unterschrift: _____